



## Detailansicht des Registereintrags

### Stiftung Zentrum für Qualität in der Pflege

Aktuell seit 31.03.2025 11:37:59

Rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts

<b>Registernummer:</b>	R001913
<b>Ersteintrag:</b>	28.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	31.03.2025
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	31.03.2025
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Stiftung ZQP Reinhardtstr. 45 10117 Berlin Deutschland
	Telefonnummer: +493099405620
	E-Mail-Adressen: <a href="mailto:info@zqp.de">info@zqp.de</a>
	Webseiten: <a href="http://www.zqp.de">www.zqp.de</a>
<b>Hauptfinanzierungsquellen</b> (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24	
Sonstiges, Öffentliche Zuwendungen	
<b>Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:</b>	
Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24	
1 bis 10.000 Euro	
<b>Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:</b>	
Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24	
0,01	

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

### **1. PD Dr. Ralf Suhr (-)**

Funktion: Vorsitzender des Vorstandes

### **2. Dr. Ulrich Mitzlaff (-)**

Funktion: Mitglied des Vorstandes

### **3. Anne Kristina Vieweg (-)**

Funktion: Stellv. Mitglied des Vorstandes

## **Batraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**

### **1. PD Dr. Ralf Suhr (-)**

## **Mitgliedschaften (3):**

1. Eurocarers (European Association Working for Carers)

2. Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V.

3. Aktionsbündnis Patientensicherheit

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (2):**

Gesundheitsförderung; Pflege

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Stiftung verfolgt satzungsgemäß ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke durch Förderung der Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens, der öffentlichen Gesundheitspflege, der Wohlfahrtspflege sowie der Wissenschaft und Forschung. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb des Zentrums für Qualität in der Pflege. Dessen Aufgaben liegen in der wissenschaftlichen Evaluation und Weiterentwicklung von Methoden und Verfahren zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung in der Pflege alter, kranker, behinderter oder anderer hilfebedürftiger Menschen, in der Forschung für eine sichere, bedürfnisorientierte und qualitativ hochwertige pflegerisch-medizinische Versorgung und Betreuung pflegebedürftiger Menschen einschließlich der Prävention und Rehabilitation im Kontext Pflege sowie im Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Pflegepraxis und der gesellschaftlichen Aufklärung zum Thema Pflege und Prävention. Das ZQP informiert zu diesen Themen u.a. fachlich zuständige Bundestagsabgeordnete sowie auch Leitungspersonen maßgeblich aus den Bundesministerien BMG und BMFSFJ mit einer jährlichen Versandaktion, durch die über aktuelle Themen und Ergebnisse der Stiftungsarbeit informiert werden soll.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (0)**

---

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

### **Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):**

#### **1. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

**Betrag:** 40.001 bis 50.000 Euro

Ziel ist es, den ZQP-Ratgeber „Gewalt vorbeugen – Praxistipps für den Pflegealltag“ für die bundesweite

Präventionsarbeit in Bezug auf Gewalt in der häuslichen Pflege mit der Hauptzielgruppe pflegende An-

gehörige weiter zur Verfügung stellen zu können und damit auch die dezidierten Präventionsbemühun-

gen des Bundes auf diesem Feld erheblich zu stützen. Hierzu soll das Projekt „Neuaufage Ratgeber

Gewalt vorbeugen – Praxistipps für den Pflegealltag“ durchgeführt werden, in dessen Rahmen fol-

gende zwei Bausteine realisiert werden sollen:

(1) Aktualisierung des Ratgebers

(2) Druck des Ratgebers.

Der Zuwendungsgeber übernimmt die Finanzierung der Druckkosten des Ratgebers.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

### **Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[StiftungZQP\\_Jahresabschluss\\_2023.pdf](#)